

KONTAKT

Fakultät für Informatik und Mathematik

Dekanat

Innstraße 33

Tel.: ++49(0)851/509-3001

Fax: ++49(0)851/509-3002

Email: dekanat@fmi.uni-passau.de

Informationsseite: www.tdi.uni-passau.de

KOOPERATIONEN

Der Tag der Informatik wird in Zusammenarbeit mit folgenden Firmen, Instituten und Ausbildungseinrichtungen gestaltet:

:a:k:t: Informationssysteme AG, Passau

Archiv des Bistums Passau

CDS SYSTEME® GmbH & Co. KG, Regen

DE software & control GmbH, Dingolfing

Fachhochschule Deggendorf

Fakultät für Informatik und Mathematik,
Universität Passau

FORWISS – Institut für Softwaresysteme in technischen
Anwendungen der Informatik, Universität Passau

**Fraunhofer Institut für Intelligente Analyse- und
Informationssysteme**, St. Augustin

IFIS – Institut für Informationssysteme und Softwaretechnik,
Universität Passau

IHK Niederbayern, Passau

InteLec, Universität Passau

Klinikum Passau

maklersoftware.com GmbH, Winzer

Mangold International GmbH, Arnstorf

MICRO-EPSILON MESSTECHNIK, Ortenburg

msg systems ag, Geschäftsstelle Passau

Mühlbauer AG, Roding

Sprachenzentrum, Universität Passau

FASZINATION INFORMATIK



Einladung zum Tag der Informatik

am Freitag, 17. November 2006
von 13 Uhr bis 17 Uhr
Innstraße 33, Gebäude IM

In Passau sind in den letzten Jahren über 600 neue, hochqualifizierte Informatik-Arbeitsplätze entstanden, Tendenz steigend. Aber der Mangel an IT-Fachkräften begrenzt das Wachstum dieser Zukunftsbranche in Niederbayern. Im Informatikjahr 2006 machen wir deshalb neugierig auf die digitale Entwicklung in unserer Gesellschaft und präsentieren IT-Firmen und Hochschulen aus unserer Region.

Mit den Themen Mobilität, Sicherheit, Gesundheit, Kommunikation, Kultur und Entertainment zeigen wir beispielhaft, wie sehr die Informatik in unserem Alltag bereits präsent ist. Schon heute müssen wir darüber nachdenken, welche Informatik-Technologien wir der nächsten Generation anbieten.

Wir wollen

- bewusst machen, welche Rolle die Informatik in der Region bereits jetzt spielt und in Zukunft noch verstärkt spielen wird;
- Visionen aus Forschung und Anwendung vorstellen und zeigen, wie Informatiker diese Visionen verwirklichen;
- Angst nehmen vor den Auswirkungen der Informatik, indem wir deutlich machen, dass der Mensch im Mittelpunkt unserer Anstrengungen steht;
- ein Forum bieten, in dem Unternehmen qualifizierte IT-Fachkräfte und angehende Auszubildende kennen lernen können;
- vor allem Informatik-Ausbildungen vorstellen und ermuntern, einen Informatikberuf zu ergreifen.

Kurz, wir wollen Ihnen die **FASZINATION INFORMATIK** näher bringen!

Dazu veranstaltet die Fakultät für Informatik und Mathematik der Universität Passau zusammen mit Firmen und Ausbildungsstätten aus der Region den

TAG DER INFORMATIK

am Freitag, **17. November 2006**,
von **13 Uhr bis 17 Uhr**

im Foyer des Informatik-Gebäudes der Universität. Neben Präsentationen aus **Forschung, Praxis** und **Ausbildung** wird der Präsident der Gesellschaft für Informatik, **Prof. Dr. Matthias Jarke**, Bedeutung und Zukunft der Informatik ausleuchten.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen!

Prof. Dr.-Ing. Gregor Snelting
Dekan der Fakultät für Informatik und Mathematik

HIGHLIGHTS



VoIP:

Viel mehr als die neue Art des Telefonierens

Heute telefoniert man gern und lange für wenig Geld, oder noch besser – kostenlos! Das Internet macht es möglich und bietet uns sogar viel mehr – Stereo-Sound, gleichzeitig Video, Konferenzen mit mehreren Personen, Chat, Dokumentenaustausch und noch einiges mehr. Lernen Sie diese wunderbaren Möglichkeiten kennen und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen – sehen Sie selbst, wie Ströme von Nullen und Einsen Bilder und Sprache transportieren.

Sortieren:

Parallel geht schnell



Eine Aufgabe soll schnell gelöst werden. Vielleicht klappt es ja „parallel“! Was heißt das? Man versucht Teilaufgaben zu identifizieren und parallel zu bearbeiten. Das Motto lautet also: Viele packen an. Aber kann das effizient koordiniert werden, ohne im großen Chaos zu enden? Das erleben Sie bei uns. Sie und Ihre Freunde werden Teil eines Sortiernetzwerks. Auf die beste Mannschaft des Nachmittags wartet eine kleine Überraschung.



msg systems ag:

Von SAP bis J2EE – Wie erfolgt Software-Engineering in der Praxis?

Lifecycle-Management in der Automobilindustrie oder Auftragsverwaltung und Produktdisposition bei einem global agierenden Fahrradhändler – IT-Systeme, die diese Aufgaben bewältigen, basieren auf modernen Software-Engineering-Methoden. Welche Technik hinter solchen Systemen steckt und welche Vorgehensmodelle zielführend sind, demonstriert msg systems ag in Praxisbeispielen: von Rapid-Development-Frameworks (msg.RDF) in SAP bis hin zu Model-Driven-Architecture in J2EE.



3D-Drucken:

Ideen schneller in Form bringen

Klassischer Modell- und Formenbau benötigt zur Herstellung z.B. einer Sandgussform teure, langwierig herzustellende Spezialwerkzeuge. 3D-Drucker können solche Formen für Einzelanfertigungen ganz ohne Werkzeug maßhaltig, schnell und kostengünstig bauen. Sie realisieren Prototypen von Motoren, Architektenmodelle von Gebäudekomplexen, Kunststoffgehäuse, individuell abgeformten Zahnersatz und sogar Custom-Implantate für zerstörte Knochenteile von Tumorpatienten.

Die Fingermaus:

Nie mehr fettige Touchscreens

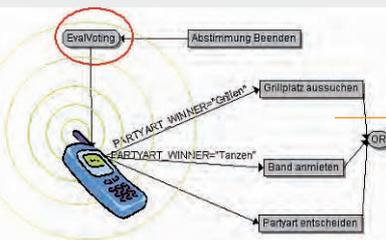


Wäre es nicht toll, seinen Rechner so zu bedienen, wie ein Dirigent sein Orchester dirigiert? Erleben Sie, wie Bewegungen der Hand vor dem Monitor einen Mauszeiger steuern, und helfen Sie uns, die Fingermaus weiter zu verbessern!

Biometrische Kennzeichen:

Das bin unverwechselbar nur ich

Neue Haarfarbe, Bart, Gewichtszunahme – nur wenige Punkte, welche uns anders aussehen lassen und es einem Fremden erschweren, uns zu erkennen. Mit den neuen elektronischen Pässen wird alles anders werden. Gespeichert auf modernen fälschungssicheren RFID-Chips helfen Fingerabdrücke oder Irismuster, jeden einzelnen einzigartig erscheinen zu lassen. Mühlbauer AG, Roding, demonstriert den Weg, den biometrische Daten nehmen, bis sie auf dem Chip gespeichert werden können.



Party-Flow:

Computergestütztes Event-Management

Bei der Organisation von Partys oder ähnlicher Events müssen viele Leute koordiniert und viele Aufgaben zugeordnet werden. Wenn jetzt noch alle Beteiligten mitbestimmen wollen, was und wie alles abzulaufen hat, steht man vor einem logistischen Alptraum! Am Beispielszenario einer Partyorganisation wird gezeigt, wie man mit EDV-Unterstützung solche Events planen und koordinieren kann, so dass die Gäste selbst mittels eines SMS-Votings Einfluss auf organisatorische Entscheidungen nehmen können.

Russisch Online:

Virtuelle Lesereise durch Russland



Eine neue Sprache lernen? Auch noch mit völlig ungewohnten Schriftzeichen – kann schwierig sein, muss aber nicht, wenn man gute Hilfe bekommt. Russisch Online ergänzt die Russischkurse des Sprachenzentrums mit speziell für das Selbststudium entwickelten Kursen, die man online abrufen kann. Diese faszinierende E-learning Anwendung demonstriert neue Wege in der Sprachausbildung an der Universität Passau.

SOLOASSIST:

Der Chirurg wird Solist



Der SOLOASSIST der Firma Micro-Epsilon, Ortenburg, ist ein Kamera-Manipulatorarm, der den Chirurgen bei minimal-invasiven Bauchoperationen (Schlüsselloch-Chirurgie) entlastet und die Operationsqualität deutlich erhöht.

Er braucht keinen Assistenten mehr, der eine Kamera manuell nach seinen Anweisungen führt, vielmehr steuert er sie während der Operation selbst und zwar nach seinen Bedürfnissen und in Echtzeit. Möglich wird eine solche Innovation erst durch den gezielten Einsatz der Informatik. Überzeugen Sie sich bei unseren Vorführungen selbst davon!

work.desc:

Die variantenreiche Fertigung braucht Steuerungs-Software



Die Softwarefirma DE software & control GmbH bietet hierfür ihr Manufacturing Execution System **work.desc**. Eine wichtige Anwendung ist z. B. die Produktion von Automobilen, da kaum zwei identische Fahrzeuge gebaut werden. **work.desc** zeigt den Mitarbeitern in der Montage an Terminals taktgenau die notwendigen Auftrags- und Produktdaten und überwacht den Montageprozess über Sensoren. Wir demonstrieren eine spezielle Lösung zur Positionsüberwachung von handgeführten Werkzeugen mittels Ultraschall-Triangulation und zeigen die Vorgehensweise an der Montage eines 3-Zylinder-VW-Motors.

VolksBot:

Roboter bauen leicht gemacht



Das Fraunhofer Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme (IAIS) in St. Augustin stellt das VolksBot Roboterbaukastensystem vor. Der aus Elektronik-, Software- und Mechanikmodulen aufgebaute Baukasten ist für den Einsatz in Forschung, Lehre und der Prototypentwicklung für spezielle Anwendungen gedacht. Angesteuert werden die Roboter mittels der Software Iconnect der Firma Micro-Epsilon Messtechnik, Ortenburg. Eine Vielzahl unterschiedlichster Robotervarianten wurde bereits auf VolksBot-Basis realisiert. Einer dieser Roboter ist in der Lage, Treppen zu steigen. Schauen Sie ihm dabei zu!

HyWrite: Die Hypertext Werkstatt

Spielend Geschichten fürs Internet schreiben

Hier könnt ihr eure Geschichten planen, schreiben, mit Bild und Klang oder sogar mit anderen Geschichten verknüpfen; anschließend könnt ihr diese im Internet veröffentlichen. In wenigen Schritten gelangen eure Phantasien vom Papier ins World Wide Web, und ihr werdet alles selbstständig tun können!

Alte Handschriften:

Digitalisiert sucht sich's leichter



Die Archive der europäischen Bistümer bergen einen immensen Informationsschatz, nämlich den nahezu kompletten Abstammungs- und Verwandtschaftsplan der Bevölkerung seit Anfang der Aufzeichnungen im 14./15. Jahrhundert. Ihn zu sichten und zu sichern ist eine große soziale Aufgabe der nächsten Jahrzehnte. Hierzu wurden in Zusammenarbeit des Archivs des Bistums Passau und FORWISS Handschriften in elektronischer Form erfasst. Wenn Sie wollen, können Sie mit dem System bereits nach Ihren Ahnen suchen.



INTERACT:

Die Software zur Verhaltensforschung

Überall, wo Interaktionen zwischen Mensch/Mensch oder Mensch/Maschine stattfinden, werden auf der Basis von Video- oder Live-Beobachtungen Verhaltensparameter erfasst und analysiert, z.B. in Psychologie, Neurologie, Sport, Usability & Ergonomie. Dabei werden die Hard- und Softwarelösungen der Firma Mangold in Arnstorf seit 15 Jahren weltweit von renommierten Forschungseinrichtungen und Unternehmen in wissenschaftlichen und anwendungsorientierten Projekten eingesetzt. Am Stand präsentieren wir die Software INTERACT live anhand eines Demovideos.

Software auf Abruf:

Application Service Providing



Application Service Providing (ASP) und IT-Outsourcing sind die Oberbegriffe für die Zentralisierung von Software, Hardware und Dienstleistung in einem Rechenzentrum. In der Kombination ermöglichen sie den Zugriff von jedem einfachen Computer auf komplexe Softwareumgebungen ohne lokale Einrichtungen. Erfahren Sie praxisnah das richtige Zusammenspiel von Rechenzentrum, Sicherheitsverfahren und Service & Support in den Bereichen Automobilindustrie und Finanzdienstleistungen.



Unterschriften:

Sicherheitsüberprüfung, wie wir's gewohnt sind

Wer kennt das nicht: vergessene Passwörter und PINs. Wieso also nicht die Unterschrift, die man ja immer „dabei“ hat, als Ersatz dafür verwenden? Denn die Überprüfung der Echtheit einer Unterschrift mit einem Computer bietet einen wesentlich zuverlässigeren Schutz gegen Verlust und Missbrauch. Aber die Unterschrift einer Person sieht ja jedes Mal anders aus. Wie kann der Computer also trotzdem zuverlässig entscheiden, ob die Unterschrift echt ist oder nicht?

Wie das funktioniert, können Sie bei uns hautnah erleben. Ihre Unterschrift wird nämlich zum Zugangscode!

Elektronisches Befundsystem EBUS:

Strukturierte Befunde flexibel erstellen



EBUS wurde von FORWISS in enger Zusammenarbeit mit dem Klinikum Passau entwickelt und bewährt sich mittlerweile in den Abteilungen Gastroenterologie, Onkologie, Mikroskopie und Orthopädie seit mehr als fünf Jahren im täglichen Einsatz. Sehen Sie, wie ein Arzt mit diesem System flexible und vollständige Befunde effizient erstellt!



Software Engineering:

Wie Software-Entwicklung Spaß macht

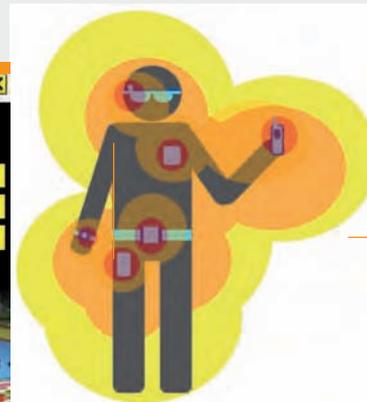
Mit UML, Java und modernster Softwaretechnologie können sogar Viertsemester eine komplette Navigations-Software entwickeln. Dazu arbeitet ein Projektteam aus fünf Studenten vier Monate zusammen. Und im Team entstehen oft Freundschaften fürs Leben. Lassen Sie sich die Lösung eines Teams vorführen!



ASP – Application Service Providing:

Ihre eigene IT-Abteilung ab 250,- EURO im Monat?

Ob für Start-Up-Unternehmen oder KMUs, als Dienstleister stellt cds-systeme.com Anwendungen wie ERP-Systeme oder Office-Pakete dem Kunden über private oder öffentliche Netze zur Verfügung. Anbindungen von Filialen, Home-Offices oder Außenstellen über feste oder mobile Geräte sind problemlos möglich. Mit Hilfe von ASP-Dienstleistungen können Unternehmen ganze Verwaltungsbereiche oder Prozessschritte zu festen Gebühren auslagern. Testen Sie an unserem Stand, wie genial und einfach diese Zugriffsmöglichkeiten sind! Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre IT in den Griff bekommen.



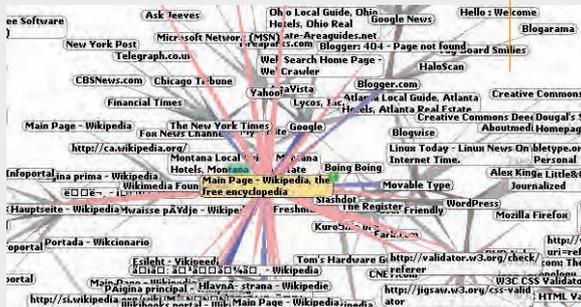
Visionen:

Intelligente Umgebungen und „anziehbare“ Computer

Der Computer ist in Zukunft nicht mehr nur Objekt auf dem Schreibtisch, sondern integraler Teil unserer Umgebung. Sensoren, Kleinstcomputer und drahtlose Kommunikation können in Alltagsgegenstände und selbst in unsere Kleidung integriert werden. Brillendisplay, Gesten- und Spracherkennung erlauben es zu jeder Zeit und überall, auf wichtige Informationen zuzugreifen. So entsteht eine intelligente Umgebung, die uns zuvorkommend bedient. Erleben Sie solche Geräte und lassen Sie Ihrer Fantasie über mögliche Anwendungen freien Lauf!

HIGHLIGHTS

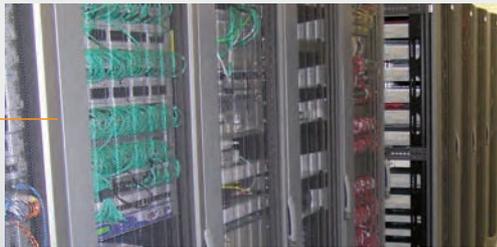
Interaktives World Wide Web:



Mein Office, meine Bilddatenbank, mein Navigationssystem, oder Wikipedia: immer mehr Webseiten bieten interaktive Elemente und Services, die von überall verfügbar und von jedermann benutzbar sind. Diese „Webtops“ benötigen keine updates, keine langwierigen Registrierungen oder komplexe Installationen, kurzum mehr Komfort und Mobilität. Lernen Sie die faszinierende Welt des Internet beherrschen!

Die :a:k:t: in Passau:

Web-Services über das Internet



Die :a:k:t: Informationssysteme AG ist der führende Anbieter von Order-Management-Systemen für den Vertrieb von Telekommunikationsdienstleistungen. Der Ursprung der :a:k:t: liegt in der Universität Passau – alle Unternehmensgründer sind ehemalige Studenten der Universität Passau. Heute verfügt die :a:k:t: über ca. 85 Mitarbeiter und betreut ihre Kunden vom ersten Entwurf der Prozesse bis zum Betrieb der Software. Unsere Software koppelt Computer über das Internet. Wir zeigen, wie das funktioniert.

PROGRAMM

Vorträge

13.00 Uhr – 13.45 Uhr

Vorträge: Unsere Partner stellen sich vor

14.00 Uhr – 14.30 Uhr

„Informatik in Passau – High Tech Katalysator der Region“

Prof. Dr.-Ing. Gregor Snelting

Dekan der Fakultät für Informatik und Mathematik,
Inhaber des Lehrstuhls für Softwaretechnik

15.00 Uhr – 15.45 Uhr

„Innovationsmotor Informatik“

Hauptvortrag Prof. Dr. Matthias Jarke

Präsident der Gesellschaft für Informatik (GI)
Leiter des Fraunhofer Instituts für Angewandte
Informationstechnik (FIT) in Birlinghoven bei Bonn,
Inhaber des Lehrstuhls für Informationssysteme an
der RWTH Aachen

16.15 Uhr – 17.00 Uhr

Vorträge: Visionen und Berufschancen

Workshop

für Lehrkräfte und Lehramtskandidaten und
alle Interessierten (Anmeldung erforderlich)

13.30 Uhr – 15.00 Uhr

Experimente mit Robotern

Präsentationen und Projekte

Die Faszination Informatik erleben Sie am besten, wenn Sie anhand konkreter Projekte in die Welt der Informatik eintauchen. Daher bieten wir nicht nur Präsentationen von Firmen, Instituten und Lehrstühlen über deren Produkte und Forschungsergebnisse, sondern auch kleinere Projekte, an denen Sie sich beteiligen oder bei denen Sie auch einfach nur zuschauen können.